

Tageskalender.

Landes-Lotterie. Heute Montag den 14. Januar c Ziehung früh von 8 Uhr an 2000 Nummern und Gewinne. Nachmittags von 2 Uhr an 1000 dergleichen.

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.
Sparcasse in der Parochie Schönefeld und Reudniz. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8—12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgelt von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kauhalle, 10—4 Uhr.
Schillerhaus in Sobitz täglich geöffnet.
Arbeiter-Bildungs-Verein. Gesangunterricht, Rechnen.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saiten-Handlung, Leihanstalt für Musik u. Pianoforte-Magazin. Neumarkt 14. hohe Lillie
H. W. Fritzsche's Musikalien- und Saiten-Handlung, sowie (sonst C. Bomnitz'sche) Leihanstalt für Musik, Neumarkt Nr. 13
Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse No. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.

Stadttheater. (101. Abonnements-Vorstellung).

Fra Diavolo, oder: Das Gasthaus zu Terracina. Römische Oper in 3 Acten, nach Scribe, von Carl Blum. Musik von Auber.

Personen:

Fra Diavolo, Räuberhauptmann, unter dem Namen: Marquis von San Marco	Herr Rebling.
Lord Kofburn, ein reisender Engländer	Herr Becker.
Camela, seine Gemahlin	Frau Bachmann.
Sorenzo, ein Offizier bei den römischen Dragonern	Herr Schild.
Matteo	Herr Gitt.
Berline, seine Tochter	Frau Dumont.
Giacomo, Banditen von Fra Diavolo's Bande	Herr Hof.
Beppo,	Herr Engelhardt.
Francesco, Berlinens bestimmter Bräutigam	Herr Kröter.
Ein Müller	Herr Ludwig.
Ein Unteroffizier	Herr Gruby.
Bauern und Bäuerinnen. Hochzeitsgäste. Dragoner. Kellner. Aufwärterinnen. — Scene: Ein Dorf in der Gegend von Terracina.	

Der Text der Gesänge ist an der Casse für 3 Neugroschen zu haben.
Einlass 1/6 Uhr. — Anfang 1/7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Morgen Dienstag (zum ersten Male): **Brutus und Collatinus.** (Preisstück). Trauerspiel in 5 Acten von Albert Lindner.
Die Direction des Stadttheaters.

Sechstes Concert
 des

Musikvereins „Euterpe“.

In der Centralhalle
Dienstag den 15. Januar 1867.

I. Theil.

Ouverture zu „Oberon“ von **C. M. v. Weber.**
Concert Op. 45 (No. 3, Es dur) für Pianoforte mit Begleitung des Orchesters von **H. Lisoltff,** vorgetragen von Frau **Madeleine Johnson-Gräver,** Hofpianistin I. Maj. der Königin von Holland.
Die Flucht nach Egypten. Biblische Legende für Tenorsolo, Chor und Orchester von **Hector Berlioz.**
Andante spianato und **Polonaise** für Pianoforte mit Begleitung des Orchesters von **Fr. Chopin,** vorgetragen von Frau **Johnson-Gräver.**
Zwei Lieder für gemischten Chor.
 a) Abschiedslied (a. d. „Volksliedern“) von **Joh. Brahms.**
 b) Das Schifflin von **Rob. Schumann.**

II. Theil.

Symphonie (Dmoll) von **Robert Volkmann.**

Billets für Sperrsitze zu **25 Ngr.,** und für ungesperrte Plätze zu **20 Ngr.** sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Hofmeister** (Grimma'sche Strasse) und **C. F. Kahnt** (Neumarkt 16) sowie Abends an der Casse zu haben.

Anmeldungen zum Abonnement auf die mit diesem Concerte beginnende 2. Hälfte der Auführungen — vier grosse Concerte und eine Kammermusiksoirée — werden bis Dienstag den 15. ds. Mts. in den obengenannten Musikalienhandlungen noch entgegengenommen. — Abonnementspreis für den Sperrplatz 3 Thlr., für den ungesperrten Platz 2 Thlr. Einlass 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Fortsetzung der 81. Auction im städtischen Leihhause.

Kleidungsstücke aller Art, Betten, Bett-, Tisch- und Leibwäsche, Kupfer-, Messing- und Zinngeräthe, Regenschirme ic. ic.

Auction.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamte sollen **Dienstag den 15. dieses Monats** Vormittags von 9 Uhr ab

zu einem Nachlasse gehörige **Kleidungsstücke, Betten, Möbel, insbesondere auch ein kräftiges Zugpferd (brauner Wallach), 2 Leiter-, 1 Stockwagen sowie 1 zweirädriger Handwagen** und verschiedene **Pferdegeschirre** Frankfurter Straße Nr. 36 b. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Das Pferd und die Wagen kommen von **11 Uhr** an zur Versteigerung.
 Leipzig am 8. Januar 1867.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig, Abth. für Vormundsch.- u. Nachlass-Sachen.
 Dr. Jerusalem.

Versteigerung.

Verschiedene **Möbel, Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, Uhren, eine Partie Hefte von verschiedenen Zeitschriften, colorirte Bilder, Hausgeräthe, Wirtschaftsfachen** und andere Gegenstände sollen

Mittwoch den 23. Januar 1867

und folgende Tage, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im königl. Gerichtsgebäude, Parterrezimmer Nr. 2 gegen baare Zahlung versteigert werden.

Leipzig, am 12. Januar 1867.
Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig, Abth. für Vormundsch.- und Nachlass-Sachen.
 Dr. Jerusalem. Schmidt, Auct.

Auction

Nachmarkt Nr. 3.

Heute Montag den 14. Januar früh von 9 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an versteigere ich in meinem Auctions-Locale eine **Partie goldne Herren- und Damenuhren, sowie Brochen und Ohrringe, Herren- und Damenringe, Kinderohrringe, Uhrketten, Gürtel, Schnallen, eine Partie schwarzseidne Zeuge (Moiré antique), sowie bunte Seidenzeuge, Herrenschaub, wollene Tücher, seidene Cravatten, ferner eine Partie Erinolinen und Filzschuhe** meistbietend gegen Baarzahlung.
J. F. Pohle.

Die sofortige Abfuhr von ein bis zwei mal hundert Tausend Mauersteinen soll von einer benachbarten Ziegelei im Accord vergeben werden. Reflectanten erfahren Näheres beim Rutscher Emilienstraße Nr. 5.

Im Verlagsbureau in Altona erschien so eben:
Des alten Schäfer Thomas
 seine achtzehnte Prophezeiung,

für die Jahre 1867 und 1868. **1 Silbergroschen.**
 Der alte Schäfer Thomas hatte im vergangenen Jahre wohl Recht, wie er in seiner Anzeige sagte, er könne leider kein glückliches Jahr verkünden. Alles fast ist schon eingetroffen, was er vorher sagte.

Auch seine neue Prophezeiung wird den alten Ruf bewahren.
Zu haben bei Heinrich Matthes, Schillerstraße 5.

Im Verlage von **Baumgärtner's Buchhandlung** in Leipzig sind so eben erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Die Stellung der Königlichen Friedensrichter im Allgemeinen, ihre Competenz den Königl. Gerichtsämtern gegenüber und der Geschäftsverkehr zwischen Beiden, von einem Sächsischen Gerichtsbeamten. 8. Preis 5 Ngr.

Justiz und Verwaltung sowie die künftige Behörden-Reorganisation im Königreich Sachsen. Von einem **Sächsischen Gerichtsvorstande.** 8. Preis 10 Ngr.

Französisch. Italienisch.
Spanisch. Portugiesisch.

Unterricht in Grammatik, Correspondenz und Conversation.
Uebersetzungs-Bureau, Klostersgasse 15.

Im **Französischen und Englischen** Unterricht nach bewährter Lehrweise für **Herren, so wie für Damen: Petersstraße Nr. 2, 4. St.** (Näheres Nachmittags 1 bis 2 Uhr.)

Unterricht im **Englischen u. Französischen** **Brühl 16, 2. Etage. Sprechstunden 12—3 Uhr.**

Franz. und engl. Unterricht
 die Stunde zu $7\frac{1}{2}$ Ngr. Königsstraße Nr. 8, 4 Treppen.

gehabt
 e vom
 Kosten,
 rechen,
 haben
 r Be-
 über-
 Weise
 ch da-
 blieben
 keines-
 nderen
 , die
 zwei
 t an!
 gletten
 Aus-
 en ge-
 er.
 n Bei-
 eine
 ng zu
 Sigung
 Januar
 25222;
 39896;
 adende
 Stadel-
 35 Am
 'rginie
 ft, von
 atquette
 ander-
 ol, von
 Neber;
 leeres-
 a. M.,
 s, von
 Ischaps;
 73074,
 unert;
 Becker:
 18875
 Partie
 86 Ret-
 us nor-
 Scheine
 3 Thlr.
 0 Thlr.
 r Preis
 se von
 Preis
 1855.
 10,000,
 ator um
 11. Jan.
 R°
 —
 —
 9,6
 10,4
 8,8
 2,6
 6,2
 1,4
 1,6
 —
 1,2
 1,0
 3,6
 19,2
 7,2
 2,8